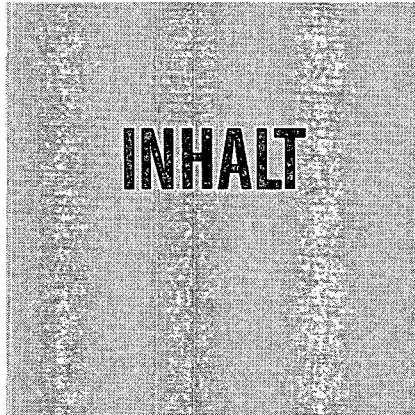


# WISSENSCHAFT – ZUM VERSTÄNDNIS EINES BEGRIFFS



Seite	2	Impressum
Seite	4	Vorwort
Seite	5– 6	Hubert Markl <b>Seit Anbeginn der Menschheit: Wissenschaft als Gemeinschaftswerk</b>
Seite	7– 9	Silke Suter <b>Mathematik – und wie die Mathematiker sich sehen</b>
Seite	10–15	Edgar Lüscher <b>Physik</b>
Seite	16–24	Franz M. Wuketits <b>Das Wissenschaftsverständnis in der Biologie</b>
Seite	25–33	Gerhard Vollmer <b>Verständnis-Schwierigkeiten Zum Verhältnis von Physik und Biologie</b>
Seite	34–39	Edgar Wind <b>Über einige Berührungspunkte zwischen Naturwissenschaft und Geschichte</b>
Seite	40–41	Rainer E. Blum <b>Über den Wissenschaftsbegriff des Bauingenieurs</b>
Seite	42–46	Herrmann Rühle <b>Beton und Umwelt – Zwang zu neuen Denkansätzen?</b>
Seite	47–55	Antonio Hernandez <b>Gedanken zum Wissenschaftsverständnis des Bauhistorikers</b>
Seite	56–68	Ullrich Schwarz <b>Wissenschaftlichkeit und historische Reflexion Anmerkungen zur Selbstbegründungsproblematik in der Architektur</b>
Seite	69–72	Hans Mommsen <b>Geschichtswissenschaft und historische Museen</b>
Seite	73–77	Ulrike Emrich <b>Bauen für die Wissenschaft Vom Kaiser-Wilhelm-Institut für Chemie bis zum Max-Planck-Institut für Polymerforschung</b>
Seite	78–79	Autoren
Seite	80	Mäzen